

## INFORMATIONEN

Kai SAGER

Tel 0221 809-4092, kai.sager@lvr.de

Inga ACKERMANN

Tel 0221 809-4082, inga.ackermann@lvr.de

## FRAGEN ZUR ANMELDUNG

Zentrale Fortbildungsstelle (ZFS)

Tel 0221 809-4016 oder -4017, fobi-jugend@lvr.de

## VERANSTALTUNGSORT

Unperfekthaus

Friedrich-Ebert-Str. 18, 45127 Essen

[www.unperfekthaus.de](http://www.unperfekthaus.de)

## TEILNAHMEBEITRAG

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Fahrtkosten werden nicht übernommen.

## TEILNEHMENDENZAHL

26

## ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte von Trägern der öffentlichen und freien Jugendhilfe

## ANMELDESCHLUSS

10. September 2018

Zur Veranstaltungsseite im Online-Veranstaltungskatalog gelangen Sie hier oder über [www.jugend.lvr.de](http://www.jugend.lvr.de) > Fortbildungen > Onlinekatalog > Fachübergreifende Veranstaltungen > 19.-20.09.2018.

### LVR-Landesjugendamt Rheinland

Kennedy-Ufer 2, 50679 Köln, Tel 0221 809-0,  
[www.jugend.lvr.de](http://www.jugend.lvr.de)

LVR-Landesjugendamt  
Rheinland

# Politische Bildung für junge Menschen mit und ohne Fluchterfahrung

Seminar für Fach- und Führungskräfte der Jugendhilfe

19.-20. September 2018,  
Unperfekthaus in Essen

Gefördert vom

Ministerium für Kinder, Familie,  
Flüchtlinge und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen



LVR-Landesjugendamt  
Auftrag Kindeswohl



**LVR**

Qualität für Menschen

## Politische Bildung für junge Menschen mit und ohne Fluchterfahrung

„Beteiligung baut auf politischer Bildung auf. Diese spielt aktuell jedoch nur eine untergeordnete Rolle. Es mangelt an einer eindeutigen Definition von politischer Bildung – was sie ist, was sie kann und was sie soll. Auch existieren viele unterschiedliche Konzepte zu ihren Aufgaben und Angeboten.“

*(Jugend ermöglichen! Die Jugendbroschüre zum 15. Kinder- und Jugendbericht, BMFSFJ, Februar 2017, 1. Auflage, S. 38)*

Das im Oktober 2017 gestartete Landesprogramm „Werte-  
vermittlung und Prävention sexualisierter Gewalt in der und durch die Jugendhilfe“, legt einen seiner Schwerpunkte auf politische Bildung für junge Menschen, auch wenn es der Titel erst einmal nicht vermuten lässt. Dabei sollen auch weiterhin junge Geflüchtete in den Blick genommen werden.

Das zweitägige Seminar möchte Fach- und Führungskräften insbesondere von Trägern der öffentlichen Jugendhilfe, aber auch der freien Jugendhilfe, eine Diskussionsplattform bieten, sich über politikdidaktische Grundprinzipien, zielgruppenspezifische politische Bildung sowie die eigene Praxis und Strategie in der Kommune auszutauschen. Die thematische Auseinandersetzung mit den jungen Menschen, den unterschiedlichen Jugendkulturen und ihrem Politikverständnis sowie die fortlaufende Diskussion über gelungene Partizipation dürfen dabei nicht fehlen. Die Genderdebatte sowie ein „Blick in den Spiegel“ hinsichtlich der eigenen Haltung sollen die differenzierte Auseinandersetzung mit dem weiten Begriff der politischen Bildung abrunden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen spannenden Austausch!

Kai Sager und Inga Ackermann

## INHALTE

- Worüber reden wir eigentlich? – Politikdidaktische Grundprinzipien
- Jugend und Jugendkulturen im öffentlichen Raum
- Zur Bedeutung von Partizipation in einer demokratischen Gesellschaft
- Zielgruppenspezifische politische Bildung
- Besonderheiten zur Erreichbarkeit junger weiblicher\* und männlicher\* Geflüchteter – Aktuelle Bedarfe, Herausforderungen und Ressourcen
- Expertise vor Ort – Eigene Praxis und Strategie in der Kommune
- Rassismuskritik und Diskriminierungssensibilität –  
Haltungsfragen



## REFERENTEN UND REFERENTINNEN

Klaus Farin (<http://klausfarin.de/>)

Ruth Grune (<http://www.bpb.de/>)

Kai Mausbach (<https://lagjungenenarbeit.de/>)

Jasaman Behrouz (<http://maedchenarbeit-nrw.de/>)

Jonas Lang (<http://www.coach-koeln.de/>)



## SEMINAR FÜR FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE DER JUGENDHILFE

19.–20. September 2018, Unperfekthaus in Essen  
(Veranstaltungsnummer: **18.1600**)



## ZEIT/DAUER

19.–20. September 2018

(inklusive Übernachtung im Motel One, Essen)

Beginn am ersten Veranstaltungstag um 10:00 Uhr

Ende am zweiten Veranstaltungstag gegen 15:30 Uhr